



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG Projekt Die Grenzboten**

## **Die Grenzboten**

**Berlin u.a., 1841 - 1922**

Berner, Karl: Sommerabend im Schwarzwald

**urn:nbn:de:gbv:46:1-908**

Die Berufungssachen an das House of Lords bezifferten sich 1910 auf achtundsechzig Fälle. In den „offiziellen“ Entscheidungsberichten erscheinen davon (einschließlich der schottischen) dreißig. Von letzteren wurde verhandelt eine Sache vor sechs Richtern, fünfzehn Sachen vor fünf Richtern, zwölf Sachen vor vier Richtern, zwei Sachen vor drei Richtern. Wenn man auch nicht auf dem Standpunkt des „je mehr je besser“ steht, so muß man doch annehmen, daß ein Kollegium von drei Richtern der großen Aufgabe solcher Recht erzeugenden Berufungen vor einem Appellhof kaum genügt und daß ein Kollegium von vier Richtern, dessen Meinung bisweilen geteilt ist, so daß das Urteil zweiter Instanz Geltung behält, dem gesunden Menschenverstand nicht recht einleuchten will. In Anbetracht der außerordentlich hohen Kosten kann der unterliegende Teil in solchen Fällen sagen: „Ein großer Aufwand schmächtig ist vertan“, und Jurisprudencia stimmt ihm wohl bei.



## Sommerabend im Schwarzwald

Im Haferfeld die Grillen geigen,  
Der Hirte treibt zum Pferch die Herde,  
Aus dunklem Tann die Sterne steigen,  
Und leise atmend ruht die Erde.

Es ist so still — fern auf der Halde  
Klingt eines Hundes heiß'res Bellen —  
Das Schweigen bettet sich im Walde,  
Und heimlich rauschen Wind und Quellen.

Wie dunkle Rätzel steh'n die Berge,  
Am Himmel hoch die Sterne gleiten,  
Den Silbernachen führt der Ferge  
Zu uferlosen Ewigkeiten.

Karl Berner

